

HÜHNERZEITSCHRIFT FEBRUAR



NEUIGKEITEN

Erneut neuer Chefhahn

Es ist wie verhext: Schon in der dritten Hühnerzeitschrift in Folge berichten wir über das Verschwinden eines Chefhahns. Denn nun ist auch noch Varuna nach nur einem guten Monat Amtszeit verschwunden. Der Geheimdienst meldet, dass erste Ermittlungsspuren zu den Menschen führen, Genaueres ist noch nicht bekannt. Im Krähensemble wird der Tenor durch Attila ersetzt. Der neue Chefhahn wird Cookie.

Premiere am 25. Januar

Wie vorgesehen fand am 25.01. die Premiere des Theaterstücks „Schneewittchen und die sieben Hühner“ statt. „Es lief suuuuuuper!!!“, betonte Lina, die die böse Stiefmutter spielt, direkt nach der Aufführung, „und es hat auch echt viel Spaß gemacht.“ Auch die meisten Zuschauer, wie Nougat und Lömö, die gekommen sind, um ihrer Freundin Smartie beim Spielen zuzuschauen, gaben positive Rückmeldungen: „Die haben das wirklich gut gemacht. Und Creamy als Schneewittchen war einfach klasse!“ Allerdings gab es auch Kritik am Theaterstück. Ein Huhn, dessen Name nicht genannt werden soll, meint: „Die Handlung war sehr absurd und es gab keine Pause!“ Insgesamt herrschte nach der Premiere aber eine gute Stimmung bei allen Beteiligten.



INTERVIEW

Mit Creamy, Schneewittchen bei „Schneewittchen und die sieben Hühner“

Wie oft musstest du für die Aufführung proben?

Oft! Am Ende habe ich sogar viermal die Woche mit dem Theater geübt, das war sehr anstrengend.

Verständlich. Aber warum bist gerade du die Hauptrolle geworden?

Das weiß ich selber nicht. Als die mich ausgewählt haben war ich ziemlich überrascht, weil ich hatte echt nicht damit gerechnet!

Wird es jetzt wieder entspannter, vom Üben her?

Naja, ein bisschen, aber wir fangen schon mit dem Proben für die Sommeraufführung an. Da spielen wir „Die drei Hühnerfedern“.

Da bin ich schon gespannt! Spielst du da auch die Hauptrolle?

Nein, nur eine Nebenrolle. Aber das ist auch nicht schlimm.

Schön, dass du Zeit hattest, Creamy!

Gerne!



FOTOS



TAGEBUCH

Riki 05.02.2023

Ich wachte auf und sah mich sogleich um. Alle waren schon wach und gerade wurde die Klappe geöffnet. Ich wollte raus rennen, aber Cookie ließ mich nicht.



also wartete ich geduldig im Stall, bis wir ganz nach draußen



gelassen wurden, und fraß dann was. Als nächstes hielt ich Ausschau nach Lömö, Smartie und Nougat, konnte sie aber nicht entdecken. Ich flog über den Zaun und sah auch sofort Lömö und Smartie auf dem Baumhaus, wo ich dann auch hinflog. Dort ruhten wir uns erstmal aus und gingen an-

schließend los, um Nouggi, wie wir Nougat oft nannten, zu suchen. Wir fanden sie nach einiger Zeit bei den Garagen. Während Lömö einen Abste-



cher zum Hexenhaus machte, gingen die anderen zwei



und ich spazieren, wobei wir davor noch durch die Terrassentür schauten. Am späten Nachmittag machte ich mich alleine noch auf den Weg an einen ruhigen Ort, um noch ein wenig fürs Krähensemble zu üben. Als es dunkel wurde lief ich zum Hühnerstall und ging schlafen.

ARBEIT

Organisator

Wir haben für euch die Organisatoren Samoa, I.Lara und Paule begleitet, um mehr über den Beruf zu erfahren.

Am Morgen treffen sich die drei neben dem Hühnerstall. Paule, der ja noch in der Ausbildung ist, ist seit Anfang an täglich bei den morgendlichen Treffen dabei. Das ist zwar offiziell nicht Teil der Ausbildung, aber anscheinend nützlich. „Ich glaube, es bringt mir schon was“, meint der kleine Paule. Die Besprechung beginnt und Insas Lara teilt ihren Kollegen mit, dass eine neue Veranstaltung organisiert werden soll. Zu Cookies Regierungsbeginn wird ein kleines Fest gefeiert und die drei wurden gebeten, den Ablauf zu

planen und verschiedene Stationen aufzubauen. Die Organisatoren teilten die Aufgaben ein und begannen mit der Arbeit. Samoa überlegte sich mehrere Mitmachstationen und wählte dann die vier besten aus. Sie entschied sich unter anderem für einen Parcours,



der auf der Terrasse startete. Anschließend schrieb das Vorwerk-huhn auf, welche Materialien benötigt wurden und gab die Liste dann I.Lara. Diese hatte bereits angefangen, eine Rede für Cookie zu schreiben und machte sich nun auf den Weg, die Sachen besorgen. Samoa erklärt uns: „Der Beruf ist abwechslungsreich und spannend.“ Man hört aus ihrer Stimme die Begeisterung heraus.

RÜCKBLICK

Februar 2022



ANZEIGEN



Co-Dirigent für den Chor ge-
sucht!
Bei Interesse bitte melden!



**ZEICHENWETTBEWERB:
WER MALT DAS LUS-
TIGSTE BILD?**

COOKIES FEST



11. FEBRUAR
2023 AB 14 UHR

VERSCHIE-
DENE STATI-
ONEN ZUM
MITMACHEN,
ESSEN UND
GETRÄNKE